

In dieser Ausgabe

**4. Advent: Bethlehem-Licht
Brot für die Welt: Kindern Zukunft schenken
Christvespern in Corona-Zeiten
Evangelische Akademie
Evangelische Kindertagesstätte
Nachrichten & Infos**



Evangelisch im Wendland
St.-Johannis Dannenberg



Gemeindebrief

**Dezember 2020 &
Januar 2021**

Liebe Leserin, lieber Leser!



Seit ein paar Jahren lebt bei und mit uns eine Katze, Mia. Grüne Augen, schwarzes, weiches Fell. Mit eigenem Kopf. Was sie nicht will, das will sie nicht.

Auf der anderen Seite ist sie wirklich anhänglich. Sie lässt sich streicheln. Sie

macht es sich gern auf meinem Schoß gemütlich. Oder auf dem meiner Frau.

Manchmal passt das nicht so gut. Zum Beispiel wenn ich am PC sitze und noch arbeiten will. Oder wenn wir beim Essen sind und darauf achten müssen, dass sie sich keinen Käse vom Teller schnappt. Oft aber ist es einfach nur schön. Oft tut es gut. Diese ruhige, ja beruhigende Nähe.

Aber, wie gesagt: Sie hat ihren eigenen Kopf. Und manchmal, wenn ich denke: Jetzt wäre es doch schön, wenn Mia hier auf meinem Schoß sitzen würde, dann ist sie gerade draußen unterwegs (Mäuse jagen). Oder sie ist zwar im Zimmer, will aber nicht zu mir kommen. Da kann ich dann locken, wie ich will. Sie kommt nicht. Sie entzieht sich mir geradezu. Irgendwie blöde!

Brich dem Hungrigen dein Brot, und die im Elend ohne Obdach sind, führe ins Haus! Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn, und entzieh dich nicht deinem Fleisch und Blut. (Jesaja 58, Vers 7) Die Sätze aus dem Jesajabuch der Bibel sind der Denkanstoß für den Monat Dezember.

„Entzieh dich nicht!“ Das würde ich ab und an gern auch meiner Katze sagen. Wenn ich sie aktuell brauche!

„Entzieh dich nicht!“ Dazu muss ich ab und an aber auch mich selbst ermahnen. Anlässe dafür brauche ich hier nicht benennen. Da fällt jeder und jedem leicht etwas ein.

Entweder aus dem Erleben, das sich ein Gegenüber mir entzogen hat, obwohl ich ihn oder sie brauchte. Oder aus den Situationen, in denen ich mich selbst anderen entzogen hatte. Weil es anscheinend nicht passte. Weil mir die Geduld fehlte. Oder die Kraft. Oder die Liebe ...

„Entzieh dich nicht!“

Wir gehen durch den Advent auf Weihnachten zu. Und Weihnachten erzählt davon: Gott hat sich nicht entzogen. Gott hat es sich nicht in seinem Himmel bequem gemacht. Nein! Gott hat sich ganz und gar auf das Leben als Mensch eingelassen. Mit Hunger. Mit Durst. Mit Sehnsucht nach Nähe. Mit Angst. Aber auch mit Lachen. Mit Glück. Ja selbst mit dem einsamen Sterben am Kreuz.

„Entzieh dich nicht!“

Weil Gott sich auch nicht entzieht.

„Entzieh dich nicht!“

Auch jetzt nicht. In dieser Zeit, in der wegen der Corona-Regeln manches so viel schwerer ist.

Denn:

Wer sich nicht entzieht, der kann gut tun.

Herzliche Grüße

Ihr Pastor Klaus-Markus Kühnel



Christverspern in Corona-Zeiten

15:00, 16:30 & 18:00 Uhr auf dem Kirchplatz im Freien
22:00 Uhr in der Kirche

Eine Christvesper ohne Singen - das geht gar nicht. Das ist dem Kirchenvorstand St. Johannis Dannenberg klar. In der Kirche dürfen wir nicht singen. Darum gehen wir nach draußen, vor die Kirche, auf den Kirchplatz.

Drei Christverspern sollen es sein, die am Heiligabend auf dem Kirchplatz gefeiert werden: Um 15:00 Uhr, um 16:30 Uhr und um 18:00 Uhr. Kurz werden sie sein. Etwa 30 Minuten. Aber mit Gesang, mit gemeinsamen Singen.

Auch wenn es regnet, auch wenn es schneit: Wir bleiben draußen. Es ist also wetterfeste und warme Kleidung angesagt. Und Stehvermögen. Denn Bänke oder Stühle werden wir nicht aufstellen. Die geltenden Abstandsregeln machen das sinnlos.

Draußen im Dunkeln sind Noten schwer lesbar. Weil wir nicht wissen, ob es uns gelingt, für ausreichend Beleuchtung zu sorgen, wird gerade ein Liederzettel vorbereitet, der auf Handys geladen werden kann. Er ist über den hier abgedruckten QR-Code herunter zu laden.



An den Eingängen bekommen Sie Karteikarten und Stifte in die Hand, damit Sie – wie gefordert – Ihre Namen, Adressen und Telefonnummern aufschreiben können. Am Ende des Gottesdienstes geben Sie bitte die Karten und Stifte in die dafür bereitstehenden Kästen.

Auf dem Kirchplatz werden wir Linien ziehen, damit die Abstände eingehalten werden können. Wir bringen Sie zu Ihrem

Platz.

Um 22:00 Uhr findet der Gottesdienst zur Christnacht dann in der Kirche statt. Er wird gestaltet von Pastorin Ackermann. Musikalisch wird er durch Musik von Orgel (F. Kampferbeck) und Trompete (H. Fricke) geprägt.

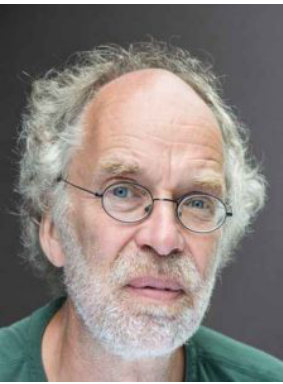


Alle Planungen stehen unter dem Vorbehalt, dass die Corona-Regeln uns diesen Gottesdienst erlauben und notwendige Genehmigungen vorliegen. Bitte informieren Sie sich kurzfristig in der Elbe-Jeetzel-Zeitung oder auf unserer Homepage:

www.evangelisch-im-wendland.de

62. Spendenaktion von

Kindern Zukunft schenken



Jens Rohlfing

Corona hat die Not verschärft und gleichzeitig gibt es weniger Gelegenheiten zum Spendensammeln.

Mehr noch als bei uns sind in den armen Ländern des Südens Kinder die Hauptleidtragenden. Seit Ausbruch der Krise fehlt Millionen Kindern die Chance zum Lernen. Sie

leiden am Eingesperrtsein, an häuslicher Gewalt – und an Hunger, weil ihren Eltern das Einkommen weg-gebrochen ist. Und das wird so schnell nicht vorbeigehen – die Folgen von Corona treffen die Ärmsten am

längsten und am härtesten, und Sozialsysteme wie bei uns gibt es nicht.

Um vor allem Kindern Zukunft und Perspektiven zu geben, setzt Brot für die Welt in diesem Jahr ein Hoffnungszeichen für die Zukunft der Jüngsten. Sie haben keine Lobby und brauchen mehr denn je unsere Unterstützung. Und wir können sie ihnen geben, denn uns geht es trotz Einschränkungen und Härten vergleichsweise gut.

Hilfe zur Selbsthilfe

Die internationalen Partner von Brot für die Welt kennen die Lage von Mädchen und Jungen in vielen Ländern sehr genau: Kinder in Paraguay, die Müll sammeln, um Geld zu verdienen. Kinder, die auf den



Foto: Brot für die Welt



Brot für die Welt

Philippinen in Zuckerrohrplantagen oder in Sierra Leone den ganzen Tag auf dem Markt mitarbeiten, so dass keine Zeit mehr bleibt für den Schulbesuch. Dabei ist Bildung so wichtig, um den Teufelskreis der Armut zu durchbrechen. Brot für die Welt fördert deshalb viele Bildungsprojekte: Straßenschulen, Schulspeisungen, Schulmaterial, Mikrokredite und Unterstützung für Familien damit Kinderarbeit nicht mehr nötig ist.

Weihnachten feiern wir, weil Gott in einem Kind zur Welt kam. So muss unsere Liebe und Fürsorge jedem Kind gelten. Helfen Sie Brot für die Welt, die Härten der Pandemie von Kindern im Süden abzuwenden, damit sie ihnen nicht die Chancen auf Zukunft nehmen.

Brot für die Welt

Ihre Spenden werden effektiv und verantwortungsbewusst eingesetzt und geben als Hilfe zur Selbsthilfe Menschen in über 90 Ländern die Möglichkeit, ihr Leben aus eigener Kraft zu verbessern.

Spenden können Sie bar bei ihrem Pfarramt abgeben oder überweisen auf das

Konto des Kirchenkreisamtes Dannenberg (siehe Kasten unten). Bitte geben Sie ihre Adresse an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung schicken können.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen!

Jens Rohlfing

(Pastor in Hitzacker und Brot-für-die-Welt-Beauftragter im Kirchenkreis)



42.314 Euro für Brot für die Welt

Im Jahr 2019/20 sind im Kirchenkreis Lüchow-Dannenberg gut 42.314 Euro als Spende für Brot für die Welt zusammen gekommen. Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben.

Neue Gemeindebriefe abholen

Die Gemeindebriefe für Februar / März können von den Austragenden, die das wollen, wieder im Evangelischen Gemeindehaus, An der Kirche 4a, abgeholt werden. Sie liegen am 21.1.2021 von 15:00 bis 18:00 Uhr und am 22.1.2021 von 9:00 bis 18:00 Uhr im Gemeindehaus bereit.

So unterstützen Sie Brot für die Welt:

- bei einer Kollekte im Gottesdienst
- durch eine Überweisung auf folgendes Konto:

Kirchenkreisamt Dannenberg

Stichwort: „Brot für die Welt – KG Dannenberg“

Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg

IBAN DE15 2585 0110 0042 0249 50



26. Dezember: Weihnachtslieder zum Wünschen

Es ist schon Tradition: Am 26. Dezember, am zweiten Christtag können sich alle, die zum Gottesdienst kommen, ihr Lieblingsweihnachtslied wünschen. Und dann wird es von allen gesungen.

So soll es auch in diesem Jahr sein. Wenn die Corona-Regeln es uns denn erlauben. Drinnen dürfen wir nicht singen, also versuchen wir es an der frischen Luft.

Darum feiern wir den Gottesdienst am 26. Dezember um 10:00 Uhr wieder draußen. Wir stellen uns auf dem Kirchplatz und dann kann es losgehen. Wer sich dazu warm anzieht, ist klar im Vorteil.

Wenn Sie mögen, dann können Sie sich jetzt schon überlegen, welches Lied Sie denn gerne hören und singen wollen.

Ich freue mich auf Sie!

Pastor Klaus-Markus Kühnel

Regeln für die Gottesdienste

Seit gut fünf Monaten feiern wir wieder Gottesdienste in unserer Kirche. Dabei ist uns wichtig: Gottesdienste soll gut tun. Ein Gottesdienst soll nie krank machen. Es bleibt also entscheidend, dafür Sorge zu tragen, dass sich niemand im Gottesdienst ansteckt.

Darum gelten zur Zeit folgende Regeln:

- Bitte bleiben Sie zuhause, wenn Sie an Husten, Schnupfen oder Fieber leiden.
- Während Sie in der Kirche sind, müssen Sie die ganze Zeit eine Mund-Nasen-Be-

deckung tragen.

- Auch in der Kirche muss ein Abstand von 1,5 m zu allen Menschen eingehalten werden, die nicht zum eigenen Haushalt oder zu einem weiteren Haushalt gehören.
- Sie werden zu Ihrem Sitzplatz in der Kirche gebracht.
- Wenn Sie an ihrem Platz angekommen sind, dann schreiben Sie bitte ihren Namen, Vornamen, die Adresse und Ihre Telefonnummer auf die Ihnen übergebene Karte und geben uns diese Karten beim Herausgehen zurück.
- Gemeinsam singen können wir in der Kirche leider nicht.

Bethlehem-Licht am 4. Advent



Foto: Petra Otto

Am 20. Dezember feiert die Kirchengemeinde den Gottesdienst zum 4. Advent ab 10:00 Uhr in der St.-Johannis-Kirche. Wie im letzten Jahr wird in diesem Gottesdienst das Bethlehem-Licht in die Kirche gebracht. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, das Bethlehem-Licht mit nach Hause zu nehmen. Dazu können Kerzen am Bethlehem-Licht entzündet werden. Wer



das möchte, sollte eine Kerze in einem vor Wind schützenden Behältnis mitbringen.

Familiengottesdienste

Zur Zeit ist es wegen der Abstandsregelungen nicht möglich, Kindergottesdienste zu feiern. Darum lädt die St.-Johannis-Kirchengemeinde Eltern und Kinder stattdessen jeden Monat zu einem Familiengottesdienst ein. Die nächsten werden am 6. Dezember und am 10. Januar jeweils um 10:00 Uhr beginnen und von Pastor Kühnel gestaltet werden.

Laternenfest im Kindergarten

Das alljährliche Laternenfest der Evangelischen Kindertagesstätte Dannenberg ist seit vielen Jahren ein Highlight für die Kinder, natürlich auch für die herzlich eingeladenen Eltern und Geschwister. Gemeinsam mit leuchtenden Laternen durch den dunklen Herbstabend laufen, Lieder singen, die jeder kennt, im Anschluss noch für eine kurze Zeit gemütlich beieinander sein bei Hexenpunsch und Würstchen.

Diese Tradition kann in diesem Jahr so nicht stattfinden, denn Hygiene- und Abstandsregeln lassen es nicht zu. Der Stolz, die selbst gebastelte Laterne zu präsentieren, soll aber auch in diesem Herbst nicht zu kurz kommen. Und so werden wir mit jedem Kind eine Laterne gestalten, Laternen Lieder einüben und unter freiem Himmel gemeinsam singen. In der der Woche vom 09.11. bis zum 13.11.2020 wird jede Gruppe an einem Tag früh morgens (7:30 Uhr) mit ihren Erzieherinnen durch die Nachbarschaft des Kindergartens mit ihren Laternen ziehen und singen.

Es wäre doch gelacht, wenn dies nicht auch am Morgen Freude machen würde. Hinterher gibt es ein wunderbares Frühstück mit

altbekanntem Hexenpunsch. Mit der Laterne im Gepäck geht es dann nach Hause, wo jedes Kind im Kreise der Familie durch den dunklen Herbstabend mit der Laterne laufen kann.



Ein Licht vor sich hertragen, ein Licht, dass in die Dunkelheit scheint und unser Herzen erfreut, das können wir gerade in dieser Zeit alle gut gebrauchen. Und wer weiß, vielleicht erzählt wir uns irgendwann von dem besonderen Laternenfest 2020 als wir am frühen Morgen Laternelaufen waren, weil Corona unser Leben so verändert hatte.

Margret Schulz

Weihnachtswochen der Stadt Dannenberg



woch, Donnerstag und Freitag von 10:00 bis 12:30 Uhr sowie am Donnerstag auch von 15:00 bis 17:30 Uhr geöffnet haben.



Die Stadt Dannenberg plant für die Zeit ab dem 28. November „Weihnachtswochen“. Sie soll ein kleiner Ausgleich für den Weihnachtsmarkt sein, der in diesem Jahr nicht stattfinden kann. Die Kirchengemeinde St.-Johannis Dannenberg beteiligt sich vom 28. November bis zum 4. Dezember mit dem Eine Welt Laden und der Truhe. Beide werden am Samstag, Montag, Dienstag, Mitt-

Alle angekündigten Veranstaltungen stehen unter dem Vorbehalt, dass die aktuell geltenden Regelungen die Durchführung auch erlauben.



mittwochs um 19:00 Uhr
Andacht mit
Adventslieder-Singen
unter freiem Himmel
mit dem Posaunenchor

2.12. Am Stadtbad 62, Wendehammer
9.12. Predölsau, Dorfplatz

Advent unter der Laterne



JAHRESLOSUNG 2021

Jesus
Christus
spricht:

Seid barmherzig,
wie auch
euer Vater
barmherzig ist!

LUKAS 6,36

Foto: Stefan Lotz

Veranstaltungen im Dezember

1.12.	10:00-12:30 Uhr	Eine Welt Laden & Truhe	
2.12.	10:00-12:30 Uhr	Eine Welt Laden & Truhe	
2.12.	19:00 Uhr	Advent unter der Laterne Am Stadtbad 62 / Wendehammer	<i>Posaunenchor</i>
3.12.	10:00-12:30 Uhr + 15:00-17:30 Uhr	Eine Welt Laden & Truhe	
9.12.	19:00 Uhr	Advent unter der Laterne in Predöhlsau	<i>Posaunenchor</i>
16.12.	15:00 Uhr	Gemeindenachmittag Vertrautes neu hören. Die Weihnachtsgeschichte nach Lukas auf Platt	<i>Pastorin Ackermann</i>

Veranstaltungen im Januar 2021

21.1.	15:00 - 18:00 Uhr	Austragende können die Gemeinde-
22.1.	9:00 – 18:00 Uhr	briefe im Ev. Gemeindehaus abholen
27.1.	15:00 Uhr	Gemeindenachmittag Jahreslosung 2021

Pastorin Ackermann

Wöchentliche Veranstaltungen

Dienstag	19:30 Uhr	Kantorei
Mittwoch	19:30 Uhr	Posaunenchor
Donnerstag	10:00 – 12:30 Uhr	Eine Welt Laden & Truhe

Taufen

28.08.	Klaas Olschewski	17.10.	Joel-Luca Schweitzer
18.10.	Ina Marie Schröder	24.10.	Mila Banse
25.10.	Palina Beck		

Hochzeit

26.08. Nina und Sebastian Olschewski

Beerdigungen / Trauerfeier

14.9.	Ulrike Wendig	25.9.	Gerhard Kostrzewa
2.10.	Heinrich Leip	6.10.	Heinz Sack
8.10.	Karl-Heinz Kircher	23.10.	Erwin Beck
26.10.	Wilhelm Löbsack	29.10.	Johannes Walter
30.10.	Ralf-Rüdiger Bartz		

Unser Gemeindebrief wird im Internet veröffentlicht. Wenn Sie gegen die Veröffentlichung Ihrer Daten sind, dann sagen Sie uns bitte Bescheid. Sie können sich auch an den Datenschutzbeauftragten des Kirchenkreises (Torsten Bartels, torsten.bartels@evlka.de) wenden.

Gottesdienste & Andachten im Dezember

3.12.	11:00 Uhr	Ökumenisches Marktgebet	
6.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene zum 2. Advent	<i>Pastor Kühnel</i>
10.12.	11:00 Uhr	Ökumenisches Marktgebet	
13.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum 3. Advent	<i>Pastorin Ackermann</i>
17.12.	11:00 Uhr	Ökumenisches Marktgebet	
20.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum 4. Advent mit Bethlehem-Licht	<i>Pastor Kühnel</i>
24.12.	15:00 Uhr	Christvesper auf dem Kirchplatz im Stehen	<i>Pastorin Ackermann</i>
	16:30 Uhr	Christvesper auf dem Kirchplatz im Stehen	<i>Pastor Kühnel</i>



	18:00 Uhr	Christvesper auf dem Kirchplatz im Stehen mit Posaunen	<i>Pastor Kühnel</i>
	22:00 Uhr	Christnacht mit Orgel (F. Kampferbeck) und Trompete (H. Fricke)	<i>Pastorin Ackermann</i>
25.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Christfest mit Orgel (F. Kampferbeck) und Trompete (H. Fricke)	<i>Pastorin Ackermann</i>
26.12.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Christfest auf dem Kirchplatz im Stehen mit Weihnachtsliedern zum Wünschen	<i>Pastor Kühnel</i>
31.12.	17:00 Uhr	Jahresschluss-Gottesdienst	<i>Pastor Kühnel</i>

Gottesdienste & Andachten im Januar

	3.1.	10:00 Uhr	Gottesdienst	<i>Pastorin Ackermann</i>
	7.1.	11:00 Uhr	Ökumenisches Marktgebet	
	10.1.	10:00 Uhr	Gottesdienst für Kinder und Erwachsene	<i>Pastor Kühnel</i>
	14.1.	11:00 Uhr	Ökumenisches Marktgebet	
	17.1.	10:00 Uhr	Gottesdienst	<i>Pastorin Ackermann</i>
	21.1.	11:00 Uhr	Ökumenisches Marktgebet	
	24.1.	10:00 Uhr	Gottesdienst	
	28.1.	11:00 Uhr	Ökumenisches Marktgebet	
	31.1.	10:00 Uhr	Gottesdienst	<i>Pastor Kühnel</i>

Aktuelles aus der Ev. Akademie:

Seminartag für Mitarbeitende im Besuchsdienst:

„Wenn Einsamkeit den Tag beginnt“

Samstag, 5. Dezember, 10.00 – 16.00 Uhr, Ev. Gemeindehaus in Hitzacker, An der Kirche
Referentin: Pastorin Helene Eißel-Daub, Referentin im Besuchsdienst des HKD Hannover

Auftaktveranstaltung zum Klimafasten ‚Soviel Du brauchst‘

Information und Einstieg, um Veranstaltungen in der Fastenzeit zu planen
Donnerstag, 10. Dezember, 19.00 – 21.00 Uhr, Ev. Martinskirche in Breselenz
Referentin: Maria Karnagel, Referentin für Umwelt- und Klimaschutz der Hannoverschen Landeskirche

„Dem Eigenen Raum geben“

Eine Einladung, bedeutsamen Momenten im Leben nachzuspüren

Ein biografisches Kursangebot für Menschen ab 60 Jahren
Leitung: Susanne Schier, Psychologische Beraterin an der Ev. Lebensberatungsstelle
8 Kurstreffen – 14-tägig – donnerstags von 9.30 – 11.30 Uhr

Neuer Beginn: 14. Januar 2021; Ev. Gemeindehaus in Küsten, An der Kirche 14, 29482 Küsten

Nähere Informationen und Anmeldungen über die Ev. Akademie im Wendland:

Georgshof 2 – 29439 Lüchow – ☎ 05841-961477

Mail: akademie@kirche-wendland.de - www.evangelisch-im-wendland.de



Kirchengemeindebüro

An der Kirche 7a ☎ 8411
Frau S. Jacobs ☎ 7893
Geöffnet: Montag, 10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag, 10.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag, 10.00 – 12.00 Uhr
14.30 – 16.30 Uhr
Freitag, 10.00 – 12.00 Uhr
KG.Johannis.Dannenberg@evlka.de

Pfarramt I

Pastor K.-M. Kühnel ☎ 8733
An der Kirche 7a
Klaus-Markus.Kuehnel@evlka.de

Pfarramt II

Pastorin S. Ackermann ☎ 2520
An der Kirche 7
Susanne.Ackermann@evlka.de

Küsterin

Frau P. Otto ☎ 0162-9822360
KG.Johannis.Dannenberg@evlka.de

Posaunenchor

Frau F. Kampferbeck ☎ 979791
Posaunenchor@Kirche-Dannenberg.de

Regionaldiakoni

Diakonin B. Thiemann ☎ 05841-6705
Birgit.Thiemann@evlka.de

Eine Welt Laden

Frau E. Schröder ☎ 4658
EWL@Kirche-Dannenberg.de

Truhe

Frau M. Krieger ☎ 4695

Evangelischer Kindergarten mit Krippe für Kinder mit und ohne Behinderungen

Königsberger Platz 22 ☎ 2474
Leiterin:
Frau K. Dreier
Kita.Dannenberg@evlka.de

Diakoniestation Lüchow-Dannenberg Häusliche Krankenpflege

Lüneburger Str. 29 ☎ 986263 &
0171-2896263
Leiterin:
Frau B. Schumann
Frau M. Grün

Diakonisches Werk

An der Kirche 3 ☎ 7745
Frau B. Heinelt,
Frau I. Schindler-Gotthardt,
Frau S. Neumann-Schulz
Sozialberatung: Do. 10 - 12 Uhr
Schwangerenberatung: Mi. 11 - 12 Uhr

Ev.- luth. Kreisjugenddienst für den Kirchenkreis Lüchow-Dannenberg

An der Kirche 7a ☎ 979393
☎ 979413
Di. - Fr. 9-12 Uhr
KKJD@Kirche-Wendland.de

Ev. Lebensberatungsstelle für Einzelne, Paare und Familien

Leiterin: ☎ 05841-3501
Diakonin Th. Kruse

Telefonseelsorge

☎ 0800-1110111

Internet

[www.evangelisch-im-wendland.de/
regionen/region-mitte/
gemeinde-dannenberg](http://www.evangelisch-im-wendland.de/regionen/region-mitte/gemeinde-dannenberg)

Impressum

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von der Evangelisch-lutherischen St.-Johannis-Kirchengemeinde in Dannenberg. Verantwortlicher Redakteur dieser Ausgabe: K.-M. Kühnel. Satz- und Layout: K.-M. Kühnel. Druck in der Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen: Auflage 4250. Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist am 5. Januar 2021.

Beiträge geben Sie bitte an das Kirchenbüro, An der Kirche 7a, 29451 Dannenberg oder Email an: Gemeindebrief@Kirche-Dannenberg.de

Datenschutzbeauftragter:
Torsten Bartels: torsten.bartels@evlka.de

Spendenkonto: IBAN DE15 2585 0110 0042 0249 50,
Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg, BIC NOLADE21UEL
Stichwort: Spende KG Dannenberg

